

Eichrodt, Ludwig: Auf das Sonett ein nett Sonett zu machen (1859)

1 Auf das Sonett ein nett Sonett zu machen,
2 Darauf verfallen wird alsbald ein Dichter,
3 Sofern ihm sonst nichts beifällt, und der Richter
4 Wird leicht bestochen durch die Siebensachen.

5 Die guten Freunde halten schon das Lachen,
6 Gerne zufrieden ist das Zunftgelichter,
7 Das, selbstbeseelt vom Nürenberger Trichter,
8 Unendlich fühlt, es könn' es auch so machen.

9 So den Beruf zur Dichtung aufzuzeigen,
10 Muß ich nur schnelle das Sonett besingen,
11 Jedoch ich glaub', ich darf sofort schon schweigen;

12 Ist Alles doch bekannt, was mag entflammen,
13 Gottlob, die Form schon stutzt uns die Schwingen,
14 Auch sind die vierzehn Zeilen jetzt beisammen.

(Textopus: Auf das Sonett ein nett Sonett zu machen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/5>)